

Zur Situation am Viernheimer Weg

Im vergangenen Herbst trafen sich der Nabu Mannheim, die Untere Naturschutzbehörde Mannheim sowie Vertretungen der LUBW Karlsruhe (Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg) am Viernheimer Weg in Mannheim-Blumenau. Wegen der anhaltenden Trockenheit - seit zwei Jahren - fiel das Gewässer 2019 schon während des Monats April trocken. Es dreht sich hier um das Ablachgewässer für die einwandernden Amphibien, die sich im Frühling zur Paarung und zur Eiablage im Gewässer aufhalten. Um eine Verbesserung für die Reproduktion der Lurche zu ermöglichen, wurde vom Nabu Mannheim, namentlich Herr Bernd Gremlica, der UNB und der LUBW ein Plan erstellt, dass der zuständige Landwirt mit schwerem Gerät den trockengefallenen Bereich des Gewässers

auskoffert, damit sich das Grundwasser dort wieder zeigt. Es ist ein wichtiger Schritt für den weiteren Fortbestand dieser geschützten und zum Teil sehr seltenen Amphibien (Knoblauchkröte, Wechselkröte).

Die Fotos zeigen den Beginn der Auskofferrung, die vor der Anwanderung der Lurche (etwa Mitte Februar) beendet sein muss.

In Planung ist eine Untertunnelung mit einem Leitungssystem sowie ein Radwanderweg von der Eugen-Neter-Schule nach Blumenau. Dazu ein anderes Mal mehr Infos.

Text: Michael Günzel/Bilder: Bernd Gremlica, NABU MANNHEIM

E-Mail: michael_guenzel@t-online.de

Mobil-Nr.: 0171 584 5307

